

Bedeutung der Impfung von Haustieren

Ob Katzen, Kanarienvögel, Zwergkaninchen oder Hunde –
Haustiere wirken in vielerlei Hinsicht positiv

80 Millionen Haushalte in der EU haben mindestens ein Haustier



Haustiere sind für viele
treue Gefährten.

Sie können helfen,
Depressionen und
Einsamkeit zu lindern.



Haustiere verbessern
die **soziale Kompetenz**
und bringen besondere
Vorteile für Kinder mit
Autismus.

Tägliche Runden mit
dem Hund **senken**
das Risiko von
Fettleibigkeit.



Studien zeigen,
dass das **Risiko**
für Allergien und
Ekzeme bei Kindern
mit Haustieren um
ein Drittel niedriger
ist.

Schon das Streicheln
des Haustieres kann
helfen **Herzfrequenz**
und Blutdruck zu
senken.



Der verantwortungsvolle Halter umsorgt sein Tier



GEEIGNETES
FUTTER

SICHERES UMFELD
ZUM LEBEN



REGELMÄSSIGE
BESCHÄFTIGUNG &
BEWEGUNG

ZUVERLÄSSIGE
KENNZEICHNUNG



MIKROCHIP



GUTES GESUNDHEITS-
MANAGEMENT

Die Impfung Ihres Haustieres ist ein wichtiger Teil der Krankheitsprävention und stellt sicher, dass Ihr Haustier ein langes und glückliches Leben führen kann, **aber:**

Nur **30–50%** der Haustiere sind in Industrieländern geimpft.

In Entwicklungsländern liegt die Zahl noch deutlich niedriger.

(WSAVA vaccination guidelines)

Heute sind in Teilen Europas Krankheiten wie Tollwut, Staupe und ansteckende Leberentzündung beim Hund durch regelmäßige Impfung nahezu eliminiert. Für die Herdenimmunität ist eine ausreichende Impfabdeckung notwendig. **Wenn wir aufhören zu impfen, werden diese Krankheiten zurückkehren und häufiger auftreten.**

Mit Impfung Krankheiten vorzubeugen schützt auch unsere besondere Beziehung zu unserem Haustier.

Sprechen Sie mit Ihrem Tierarzt, um sicherzustellen, dass Ihre Haustiere den Schutz erhalten, den sie verdienen.



www.animalhealtheurope.eu

THE VOICE
OF THE ANIMAL
MEDICINES INDUSTRY



Bundesverband für
Tiergesundheit e.V.

www.bft-online.de